

Daimler nach Zahlen fest: Lukrative Long-Hebelchancen

Nur von einem kurzen aber kräftigen Kursrückgang im Oktober 2020 unterbrochen, konnte sich die Daimler-Aktie (ISIN: DE0007100000) von ihrem Märztief bei 21 Euro kontinuierlich nach oben hin absetzen. Am 25.1.1 konnte die Aktie kurzfristig sogar wieder die seit einigen Jahren nicht mehr gesehene Marke von 60 Euro überwinden. Nach der Veröffentlichung der nicht zuletzt wegen der starken Geschäftsentwicklung in China über den Erwartungen liegenden Zahlen für das vierte Quartal reagierte die Daimler-Aktie zunächst mit einem Kursrückgang, der sich in weiterer Folge ein Kursplus von bis zu 2 Prozent umwandelte.

Wegen des positiven Zahlenwerks bekräftigten namhafte Analysehäuser, wie beispielsweise J.P.Morgan, mit Kurszielen von 70 Euro ihre Kaufempfehlungen für die Daimler-Aktie. Kann die Daimler-Aktie in den nächsten Wochen ihre Aufwärtsbewegung zumindest auf 65 Euro fortsetzen, dann wird sich eine Investition in Long-Hebelprodukte bezahlt machen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 60 Euro

Der Morgan Stanley-Call-Optionsschein auf die Daimler-Aktie mit Basispreis 60 Euro, Bewertungstag 19.3.21, BV 0,1, ISIN: **DE000MA225S0**, wurde beim Daimler-Aktienkurs von 58,60 Euro mit 0,30 – 0,31 Euro gehandelt.

Gelingt dem Aktienkurs innerhalb des nächsten Monats zumindest ein Anstieg auf 64 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,49 Euro (+58 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 54,335 Euro

Der SG-Open End Turbo-Call auf die Daimler-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 54,335 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000SB71ZS5**, wurde beim Daimler-Kurs von 58,60 Euro mit 0,46 – 0,47 Euro taxiert.

Wenn die Daimler-Aktie in nächster Zeit auf 64 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,96 Euro (+104 Prozent) erhöhen – sofern die Daimler-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 53,009 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Call auf die Daimler-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 53,009 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000UE25NT5**, wurde beim Daimler-Kurs von 58,60 Euro mit 0,58 – 0,59 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Daimler-Aktie auf 64 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 1,09 Euro (+85 Prozent) befinden.

Werbung

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

**Schalten Sie in den nächsten Gang.
Mit Hebelprodukten der DZ BANK
auf deutsche Nebenwerte.**

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Microsoft: Schwäche zum Einstieg in Calls nutzen?

Mit einem Kursanstieg von 43 Prozent innerhalb der turbulenten vergangenen 12 Monate nimmt die Microsoft-Aktie (ISIN: US5949181045) hinter der Apple-Aktie den zweiten Platz in der Performanceliste des Dow Jones-Index ein. Auch der Start in das neue Jahr fiel äußerst positiv aus. Notierte die Aktie noch am 6. Januar 2021 im Bereich von 212 US-Dollar, so verzeichnete sie am 27. Januar 2021 nach der Veröffentlichung der über den hoch gesteckten Erwartungen liegenden Quartalszahlen bei 240,44 US-Dollar einen neuen Höchststand.

Da der Softwarekonzern aus der Sicht führender Experten hervorragend für die Zukunft positioniert sei, wird die Microsoft-Aktie in den neuesten Analysen mit Kurszielen von bis zu 300 US-Dollar (Jefferies & Company) zum Kauf empfohlen. Dennoch konnte sich die Aktie der aktuellen generellen Schwäche des Gesamtmarktes nicht entziehen. Risikobereite Anleger mit der Markteinschätzung, dass die Microsoft-Aktie nach einer kurzen Verschnaufpause bald wieder den Weg nach oben einschlagen wird, könnten ein Investment in Long-Hebelprodukte in Erwägung ziehen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 230 USD

Der UBS-Call-Optionsschein auf die Microsoft-Aktie mit Basispreis bei 230 USD, Bewertungstag 19.3.21, BV 0,1, ISIN: **CH0524595375**, konnte bei der Microsoft-Kursindikation von 229,25 USD und dem Euro/USD-Wechselkurs von 1,21 USD mit 0,93 – 0,95 Euro gehandelt werden.

Wenn die Microsoft-Aktie in spätestens einem Monat ihre Aufwärtsbewegung auf 250 USD fortsetzt, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 1,71 Euro (+80 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 211,847 USD

Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf die Microsoft-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 211,847 USD, BV 0,1, ISIN: **DE000DV0L6N1**, wurde beim Microsoft-Aktienkurs von 229,25 USD mit 1,50 – 1,52 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Microsoft-Aktie auf 250 USD wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 3,15 Euro (+107 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 206,333 USD

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die Microsoft-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 206,333 USD, BV 0,1, ISIN: **DE000MA3DLK7**, wurde beim Microsoft-Aktienkurs von 229,25 USD mit 1,96 – 1,98 Euro taxiert.

Beim Microsoft-Aktienkurs von 250 USD wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 3,60 Euro (+82 Prozent) befinden.

Werbung



© UBS 2020. All rights reserved.

Schlussglocke

Die Trading-Webinarreihe,
präsentiert von UBS.

Jetzt anmelden unter
ubs.com/schlussglocke



Morgan Stanley

Mit uns können Sie über alles traden. Ausgezeichnet.



Mit mehr als 1400 Basiswerten und über 140.000 Hebelprodukten bietet Morgan Stanley die mit Abstand größte Auswahl am Markt. Kein Wunder, dass uns die Jury der ZertifikateAwards zum Sieger in der Kategorie der Hebelprodukte gewählt hat.

www.zertifikate.morganstanley.com

EINEN TRADE VORAUS

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdokument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen (U.S. persons[®] wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2021 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker und Emittenten*:

Onlinebroker:	comdirect
Emittent:	Morgan Stanley
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.01.2021
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.comdirect.de
Onlinebroker:	maxblue
Emittent:	J.P.Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.03.2021
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.maxblue.de
Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	Société Générale
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 29.01.2021
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.consorsbank.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung



Cashback Trading
Traden für 0 €*
onemarkets by
UniCredit
Corporate & Investment Banking
***MEHR INFOS**

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.